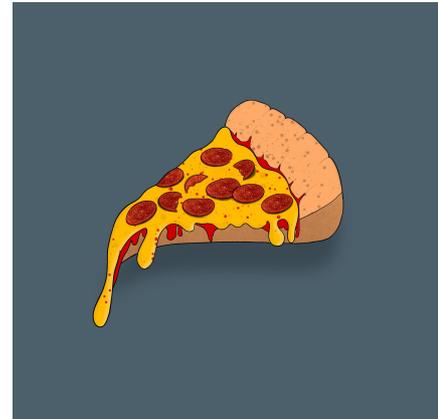


Pizzagate war eine absurde Verschwörungstheorie, die schon im Jahr 2016 von rechten Blogs und sozialen Medien verbreitet wurde. Es wurde behauptet, dass Hillary Clinton, die damalige Präsidentschaftskandidatin der USA, und Barack Obama einen Kinderpornoring in einer Pizzeria betreiben würden. Begleitet wurden diese Behauptungen von bearbeiteten Bildern. Das ging so weit, dass im Dezember 2016 ein bewaffneter Mann auf der Suche nach versteckten Kindern besagte Pizzeria stürmte und sogar Schüsse fielen. Verletzt wurde dabei glücklicherweise niemand.



Man sollte meinen, dass dieser Hoax von den meisten schon beim ersten Lesen als Falschmeldung entlarvt wird. Studien haben jedoch ergeben, dass egal, wie abwegig eine Theorie erscheint, sie sich in unseren Köpfen festsetzt. Das heißt, auch wenn beispielweise eine Richtigstellung unter einem Beitrag erscheint, ein gewisser Argwohn bei der Leserschaft zurückbleibt. Jedes Mal, wenn der Mythos wiederholt wird, findet eine Reaktivierung im Gehirn statt. Wir sind also so veranlagt, dass selbst sehr reflektierte, rational denkende Menschen nur bedingt vor den Auswirkungen von Fake News oder generiertem Bild- oder Filmmaterial geschützt sind.

Aufgabe:

- a) Recherchiere, wer häufig hinter der Verbreitung von Deepfakes steckt.

b) (Er-)finde drastische Beispiele von Fake News und Deepfakes und schildere die möglichen Auswirkungen auf eine Gesellschaft.